

## **Gerresheimer Glas AG: Geschäftsjahr 1997 Gerresheimer nutzt Akquisitionschancen**

Mitteilung gemäß Paragraph 15 WpHG übermittelt von der DGAP.  
Für den Inhalt der Mitteilung ist allein der Emittent verantwortlich.

Düsseldorf (ots-Ad hoc-Service) - Gerresheimer Glas setzte die langfristige Strategie fort, Akquisitionen in Märkten mit internationaler Ausrichtung und hoher Wertschöpfung wahrzunehmen, insbesondere in den Segmenten Kosmetik, Pharmazie- und Laborglas.

Portfolio erweitert Mit wirtschaftlicher Wirkung vom 1. Januar 1997 wurden mehrheitlich die Nouvelles Verreries de Momignies S.A., Belgien, und die Polfa S.A., Polen, übernommen. Darüber hinaus wurde die Beteiligung an der Kimble USA Inc. auf 100 % aufgestockt. Die neuen Unternehmen stärken die Marktposition von Gerresheimer in den Segmenten Kosmetik, Pharmazie- und Laborglas. Der Umsatzzuwachs aus diesen Akquisitionen betrug rund 130 Mio. DM.

Nouvelles Verreries de Momignies ist ein führender Anbieter von Flakons für den französischen Parfümerie-Markt. Außerdem beliefert das Unternehmen alle namhaften Parfümerie-Unternehmen. Polfa S.A. ist in Polen Marktführer für pharmazeutische und medizinische Verpackungen und Applikationen aus Röhrenglas und Kunststoff. Kimble USA Inc. ist ein führender Anbieter von Röhrenglas und Laborglasprodukten in Nord- und Mittelamerika.

Durch die weitere Internationalisierung stieg der Lieferanteil mit ausländischen Kunden auf 55 %.

Die Wachstumsbereiche Pharmazie-/Laborglas und Kosmetik repräsentieren inzwischen 53 % am Umsatz der Unternehmensgruppe.

Im Rahmen der Portfolio-Optimierung wurden Randaktivitäten veräußert. Hierzu gehören Kunststoffverpackungen für Haushaltswaren und Körperpflege und das Handelsgeschäft mit Bauglas. Der Umsatz dieser Geschäfte betrug 32 Mio. DM. Außerdem wurde eine Minderheitsbeteiligung von 30 % an der Omco-Formenbau veräußert.

Höchster Umsatz der Unternehmensgeschichte Der Konzernumsatz stieg insgesamt um 5 % auf rund 1,7 Mrd. DM, dem höchsten Umsatz in der

Unternehmensgeschichte.

Der Umsatz im Geschäftsbereich Behälterglas von 1.086 Mio. DM lag 1 % unter Vorjahr. Durch die Akquisition von Nouvelles Verreries de Momignies wurde eine deutliche Umsatzsteigerung im Zielsegment Kosmetik/Parfümerie erreicht. Auch die Umsatzentwicklung in den Segmenten Pharmazie, Gourmetwässer und Spezial-Spirituosenflaschen war positiv. Der Umsatz bei Standard-Behältergläsern war stark rückläufig. Hauptursachen waren die anhaltende Konsumschwäche im Inland und verstärkter Substitutions wettbewerb. Die dadurch entstandenen Überkapazitäten machten die Stilllegung von zwei Glasschmelzwannen nötig.

Der Geschäftsbereich Röhrenglas - mit den Umsatzschwerpunk ten medizinische Fläschchen, Spritzensysteme, Laborgläser, Ampullen - steigerte den Umsatz um 17 % auf 603 Mio. DM. Hauptursachen für das Wachstum war die Akquisition der Polfa S.A. und Umsatzsteigerungen bei Kimble USA Inc. Neben dem organischen Wachstum bei Kimble USA Inc. wurde der Umsatz durch den gestiegenen Dollarkurs positiv beeinflußt. Die Märkte für pharmazeutische Verpackungen in Westeuropa verzeichneten eine stabile Entwicklung.

Konzernergebnis 65,2 Mio. DM Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit verschlechterte sich von 104,6 Mio. DM um 38 % auf 65,2 Mio. DM. Ursache ist im wesentlichen der deutliche Umsatzrückgang im Standard-Behälterglasgeschäft. Der Vorstand hatte diesen Rückgang bereits im Mai 1997 vorausgesagt. Das Ergebnis ist zu etwa einem Drittel von einmaligen Erträgen beeinflußt. Der Jahresüberschuß sank um 20 % auf 53,1 Mio. DM. Die Steuerquote betrug nur 19 %. Das Ergebnis je 5-DM-Aktie nach DVFA/SG betrug 0,80 DM pro Aktie (Vorjahr: 2,25 DM).

Dividende DM 0,40 je 5-DM-Aktie Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung vor, die Dividende auf 8 % oder 0,40 DM je Aktie im Nennbetrag von 5,00 DM festzusetzen. (Vorjahr: 20 % oder 1,00 DM pro Aktie). Zusammen mit der Steuergutschrift von 0,17 DM pro 5-DM-Aktie erhalten anrechnungsberechtigte Aktionäre 0,57 DM je Aktie.

Investitionen auf hohem Niveau Die Investitionen betrugen 307 Mio. DM (Vorjahr: 168 Mio. DM). Davon entfielen auf Sachanlagen 183 Mio. DM (Vorjahr: 166 Mio. DM) und auf Finanzanlagen 124 Mio. DM (Vorjahr: 2 Mio. DM).

Mitarbeiter Die Anzahl der Mitarbeiter stieg akquisitionsbedingt auf 8.434 (Vorjahr: 7.168). Durch die fortgeschrittene Internationalisierung stieg auch der Anteil der im Ausland beschäftigten Mitarbeiter auf 50 % an.

Ausblick 1998 Das übergeordnete Ziel von Gerresheimer ist die kontinuierliche Steigerung des Unternehmenswertes. Deshalb wird Gerresheimer in 1998 das fortsetzen, was schon in den Vorjahren erfolgreich war: Wachstum in Märkten mit internationaler Ausrichtung und hoher Wertschöpfung. Im Mittelpunkt stehen die Segmente Pharma und Kosmetik. Im internationalen Wettbewerb hat sich Gerresheimer in diesen Segmenten in Europa, USA, Mittel- und Südamerika bereits starke Markt- und Wettbewerbspositionen geschaffen. Diese gilt es weiter auszubauen. Dabei wird mit Wachstumswerten in Höhe des jeweiligen Bruttosozialproduktes gerechnet. Auch die Ergebnisentwicklung wird weiterhin positiv eingeschätzt. Die Marktchancen in Asien werden evaluiert.

Das Investitionsvolumen in Sachanlagen wird insgesamt auf Höhe der Abschreibungen liegen. Sowohl bei Röhrenglas als auch bei Behälterglas werden die Investitionen in die Segmente Pharma und Kosmetik deutlich gesteigert. Im Bereich Standard-Behälterglas sind turnusgemäß keine größeren Investitionsprojekte geplant.

Die kontinuierliche Steigerung des Unternehmenswertes erfordert ganz wesentlich die ständige Überprüfung von Rentabilität, Zukunftschancen und Marktposition einzelner Geschäftssegmente. Für den Bereich Standard-Behälterglas werden Lösungen angestrebt, wirtschaftliche Verbesserungen nachhaltig durch Kooperationen auf nationaler/internationaler Ebene zu erreichen.

Der Vorstand

Ende der Mitteilung

Im Internet recherchierbar: <http://www.newsaktuell.de>

\*\*\*\*\*ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS\*\*\*\*\*

OTS0020 1998-03-23/08:24

230824 Mär 98

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19980323\\_OTS0020](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980323_OTS0020)